

Um Antwort per Telefax auf dem beiliegenden Formblatt wird bis **26. August 2011** gebeten. Bitte pro Teilnehmer ein Formular ausfüllen!

Die Detailplanung macht eine persönliche Anmeldung erforderlich. Sofern Sie von uns keine abweichende Nachricht erhalten, ist Ihre Teilnahme verbindlich vorgemerkt. Für den Fall der Überbuchung behalten wir uns Absagen vor.

Tagungsgebühren fallen nicht an. Reisekosten werden nicht erstattet.

Veranstalter:

Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt
in Kooperation mit der
Arbeitsgruppe II des Landespräventionsrates
Hessisches Ministerium der Justiz,
für Integration und Europa
Luisenstraße 13 · 65185 Wiesbaden

Kontakte:

Katrin Thaler

☎ (0611) 32 26 39

Simone Elias

☎ (0611) 32 26 52

Hessisches Ministerium der Justiz,
für Integration und Europa

HESSEN



Einladung

Fachtagung
„Täterbezogene Intervention
mit Blick auf Frauen, Kinder und Männer“

6. September 2011

**Sportschule und Bildungsstätte des
Landessportbundes Hessen e.V.
Frankfurt am Main
Otto-Fleck-Schneise 4**

Landeskoordinierungsstelle
gegen häusliche Gewalt



Trotz der verbesserten Rechtsschutzmöglichkeiten leben viele von Partnergewalt betroffene Frauen auch weiterhin mit dem Täter zusammen – sei es, dass sie sich davor scheuen, Hilfe von außen anzunehmen, sei es, dass sie nach erfolgter Intervention und Beratung dennoch zum Täter zurückkehren. In aller Regel brauchen Frauen mehrere Anläufe, um sich vom Partner zu trennen.

Diese Problematik verdeutlicht, dass die Angebote an das Opfer – so unentbehrlich sie auch sind – allein nicht immer geeignet sind, den Gewaltkreislauf nachhaltig zu durchbrechen. Vielmehr muss auch der Täter in den Blick genommen werden – und dies nicht nur unter dem Blickwinkel der Strafverfolgung, sondern auch im Hinblick auf eine Verhaltensänderung durch individuelle Aufarbeitung. Ein Ansatz für die Beratung kann nicht nur der Fokus auf den Täter selbst, sondern auch auf die Partnerschaft oder die Rolle als Vater sein.

Diese vielfältigen Herangehensweisen sowie die Situation in Hessen möchte die Tagung näher beleuchten. Dabei soll auch die aktualisierte Broschüre „Wegweiser für die Beratung von Männern mit Gewaltproblemen“ vorgestellt werden. In der Broschüre sind Beratungsstellen aufgeführt, die in Hessen Täterarbeit anbieten und an die sich Männer mit Gewaltproblemen wenden können. Neben diesem Überblick beinhaltet der Wegweiser hilfreiche fachliche Informationen zum Themenfeld Täterarbeit bzw. Häusliche Gewalt.

PROGRAMM

10.⁰⁰ bis
10.¹⁵ Uhr

Eröffnung

Staatsanwältin Katrin Thaler

Leiterin der Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt, Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

Grußwort

Staatssekretär Dr. Rudolf Kriszeleit

Hessisches Ministerium der Justiz,
für Integration und Europa

10.¹⁵ bis
11.³⁰ Uhr

Arbeit mit Tätern häuslicher Gewalt unter Einbeziehung der Väterverantwortung nach dem Münchner Modell

Sigurd Hainbach

Münchner Informationszentrum für Männer (MIM)

11.⁴⁵ bis
13.⁰⁰ Uhr

Gewaltsensible Paarberatung – Arbeitsansatz, Möglichkeiten und Grenzen einer systemischen Paarberatung im Kontext Häuslicher Gewalt

Annett Engelmann und Wolfram Palme

Triade GbR - Beratungsstelle zur täterorientierten Anti-Gewaltarbeit, Leipzig

13.⁰⁰ bis
14.³⁰ Uhr

Mittagspause

14.³⁰ bis
15.⁰⁰ Uhr

Vorstellung des aktualisierten Wegweisers für die Beratung von Männern mit Gewaltproblemen unter Berücksichtigung der Standards der BLAG Täterarbeit Häusliche Gewalt

Martin Erhardt

Zentrum Bildung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau, Darmstadt / Arbeitsgruppe II des Landespräventionsrates Hessen

15.¹⁵ bis
16.³⁰ Uhr

Fragen an die hessische Situation Abschlusspodium und Diskussion im Plenum am Beispiel von Kooperationen zwischen Frauenunterstützungseinrichtungen und Täterberatungsstellen in Hessen

Moderatorin Prof. Dr. Monika Simmel-Joachim unter Mitwirkung von Gisela Steinhauser, Volker Feix (Groß-Gerau) und anderen (angefragt)

16.³⁰ Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation der Fachtagung:
Prof. Dr. Monika Simmel-Joachim

.....
(Name, Vorname)

.....
(Organisation / Behörde / Firma)

.....
(Anschrift)

.....
(Telefon / Telefax)

.....
(E-Mail)

RÜCKANTWORT
(Per Telefax: 0611/322619)

Landeskoordinierungsstelle
gegen häusliche Gewalt
- Geschäftsstelle -
Luisenstraße 13
65185 Wiesbaden

Bitte vollständig ausfüllen und pro Teilnehmer/in nur ein Formular verwenden!

**Fachtagung „Täterbezogene Intervention mit Blick auf Frauen, Kinder und Männer“
am 6. September 2011 in der Sportschule und Bildungsstätte des Landessportbundes
Hessen e.V., Frankfurt am Main**

Dortiger Vorgang 4201/5-2 - III/C3 - 2011/4842-W

An der vorgenannten **Tagung**

nehme ich teil.

nehme ich nicht teil.

An dem gemeinsamen **Mittagessen**

nehme ich teil.

nehme ich nicht teil.

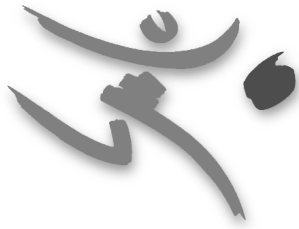
Getränke zum Mittagessen müssen von den Teilnehmer/innen selbst gezahlt werden.

Hinweis:

Die **Dokumentation** zur Fachtagung wird auf der Homepage der Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt **www.lks.hessen.de** veröffentlicht werden, wo sie sowohl in der Rubrik „Veranstaltungen“ als auch bei „Materialien“ heruntergeladen werden kann. Ein elektronischer oder postalischer Versand von Druckstücken erfolgt nur auf gesonderte Anfrage.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)



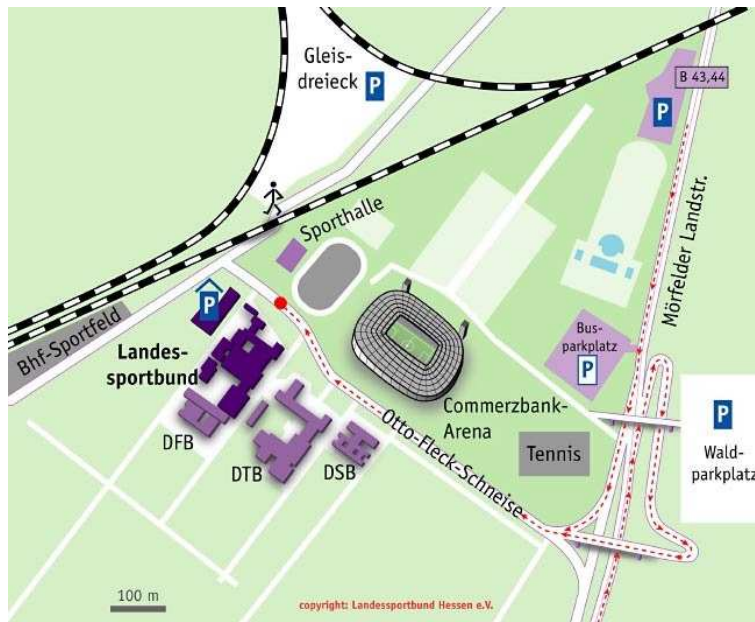
Allgemeine Informationen zur Sportschule und Bildungsstätte

Adresse:

Sportschule und Bildungsstätte
des Landessportbundes Hessen e.V.
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt / Main
Fon: 069 / 67 89 400
Fax: 069 / 67 892 73
www.sport-in-hessen.de



Anfahrt:



Mit dem Auto:

Von der Autobahn A 3: Der Beschilderung „Frankfurt Süd“ folgen. Nach Abfahrt Frankfurt Süd in Richtung Innenstadt. Rechts abbiegen – den Hinweisschildern „Stadion/Sportverbände“ folgen.

Aus der Innenstadt:

In Richtung „Stadion“ (Frankfurt Süd) über die Kennedyallee und die Mörfelder Landstraße. Auf der rechten Spur bleiben (den Hinweisschildern „Stadion/Sportverbände“ folgen). Hinter dem Stadion rechts in die Otto-Fleck-Schneise einbiegen.

Mit der S-Bahn:

S 8 oder S 9 Richtung Wiesbaden ab Hauptbahnhof über Niederrad bis „Stadion“. In umgekehrter Richtung ab Flughafen Frankfurt Richtung Hanau/Offenbach nur eine Station weiter, nämlich „Stadion“. Vom S-Bahnhof „Stadion“ sind es max. 10 Minuten zu Fuß durch den Stadtwald (Fußgängerbeschilderung folgen).

Parken:

Während der Dauer des Aufenthaltes ist das Einstellen der Privatfahrzeuge im kostenpflichtigen Parkdeck möglich. Alternative kostenlose Parkmöglichkeit: auf den Parkplätzen am S-Bahnhof „Stadion“.